

UCS : 75 ans = Zum 75jährigen Bestehen des VSE

Objektyp: **Preface**

Zeitschrift: **Bulletin des Schweizerischen Elektrotechnischen Vereins : gemeinsames Publikationsorgan des Schweizerischen Elektrotechnischen Vereins (SEV) und des Verbandes Schweizerischer Elektrizitätswerke (VSE)**

Band (Jahr): **61 (1970)**

Heft 14

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

UCS – 75 ans

L'ASE, ses membres individuels et collectifs se joignent à la nombreuse cohorte des autorités, administrations, associations amies de Suisse et de l'étranger pour présenter ses félicitations et ses vœux de prospérité à l'Union des Centrales Suisses d'Electricité à l'occasion de son soixante-quinzième anniversaire.

L'Association Suisse des Electriciens se sent intimement liée à l'UCS. Grâce à l'étroite collaboration de nos deux groupements, grâce à l'esprit de dévouement et d'entreprise de vos membres, qui sont aussi les nôtres, les 75 ans écoulés ont vu l'accomplissement de nombreux postulats et la concrétisation de bien des projets, qui ont grandement contribué au succès de nos deux sociétés et à la réalisation des buts que leurs membres se sont fixés dès leur création.

Nous souhaitons que les liens d'amitié et de solidarité qui nous unissent depuis quinze lustres, non seulement se maintiennent mais s'affermissent encore, persuadés que seule une étroite collaboration nous permettra, à l'avenir, d'accomplir les tâches qui nous incombent dans le domaine de l'industrie électrique et de l'électrotechnique.

Fournisseurs et constructeurs sont reconnaissants aux membres de l'Union des Centrales Suisses d'Electricité de la coopération qui leur a été permis d'apporter à leurs réalisations et sont heureux de joindre une gerbe de vœux aux félicitations qu'ils lui adressent.

Un long chemin sépare l'usine hydroélectrique d'Aarau en 1895 de la centrale nucléaire de Beznau en 1970. Puissent l'UCS et ses membres vivre encore de nombreuses décennies d'aussi intense progrès et développement que ce siècle leur en a apporté jusqu'ici. Tels sont nos vœux de prospérité et de succès.



R. Richard, président de l'ASE

Zum 75jährigen Bestehen des VSE

Fast unbemerkt und gewissermassen im Schatten der vorangegangenen Jubiläumsfeierlichkeiten vieler seiner Mitglieder-Unternehmungen ist nunmehr auch der VSE 75 Jahre alt geworden. Am 19. Mai 1895 haben sich in Aarau im Zuge der Einführung der elektrischen Energie in unserm Land sechzehn Gründermitglieder zur Schaffung eines Fachverbandes zusammengetan. Diesem wurde die Aufgabe übertragen, gemeinsame Fragen jeder Art im Interesse der schweizerischen Elektrizitätswirtschaft zu lösen. Trotz seines 75jährigen Bestehens fühlt sich der VSE nach wie vor sehr jung, kräftig und tatendroh. Ein Grund dafür ist nicht zuletzt die Inbetriebnahme eines Kernkraftwerkes in der Schweiz sowie die Projektierung weiterer Kernkraftwerke mit all den damit zusammenhängenden wichtigen und vielschichtigen Problemen.

Sicher ist es angebracht, heute einen Augenblick innezuhalten, um kurz auf die vergangenen 75 Jahre zurückzublicken. Dabei wollen wir nicht nur mit berechtigtem Stolz der Erfolge unserer Väter gedenken, sondern vor allem auch Kraft, Mut und Zuversicht für die Lösung der Aufgaben der kommenden Jahrzehnte schöpfen.

Der Vorstand hat beschlossen — und er glaubt, damit im Sinne der Mitglieder zu handeln —, das 75jährige Jubiläum anlässlich der ordentlichen Generalversammlung im September dieses Jahres offiziell zu begehen. Ein erster Akzent in diesem Gedenkjahr bildet aber die Spezialnummer des Geschäftsberichtes, den wir Ihnen hiermit übergeben können. Herr Dr. E. Zihlmann, langjähriges verdientes Vorstandsmitglied des VSE, hat sich auf unsern Wunsch hin in überaus freundlicher und verdankenswerter Weise bereit erklärt, über unsere Geschichte, im speziellen in den letzten Jahrzehnten Bericht zu erstatten. Er hat es meisterhaft verstanden, uns manche wichtige Episode aus vergangener Zeit in Erinnerung zu rufen oder überhaupt zum Bewusstsein zu bringen. Für seinen wertvollen Beitrag, den wir allen Mitgliedern zum eingehenden Studium empfehlen möchten, sei Herr Dr. Zihlmann bereits an dieser Stelle recht herzlich gedankt. Die Jubiläumsversammlung wird Gelegenheit bringen, auch den Behörden, den befreundeten Verbänden, vorab dem Schweizerischen Elektrotechnischen Verein (SEV), der uns besonders nahe steht, sowie auch unsern Mitgliedern und allen jenen, die der Elektrizitätswirtschaft und damit dem VSE geholfen haben, seine Tätigkeit zum Nutzen unseres Landes voll zu entfalten, die Gefühle unserer Dankbarkeit zum Ausdruck zu bringen.

Zum Abschluss meiner kurzen Einleitung möchte ich dem Wunsch Ausdruck verleihen, der VSE möge den Problemen, die ihm die Elektrizitätswirtschaft in Zukunft stellen wird, weiterhin gewachsen sein. Im Vertrauen auf die Fortdauer der bisherigen geschätzten Unterstützung durch die Behörden und aller Kreise, die uns stets wohlwollend zur Seite gestanden sind, sehen wir mit Freude und Optimismus den kommenden Zeiten entgegen.



E. Trümpy, Präsident des VSE

